

	<p>Object: Dröppelminna des Beckumer Zinngießermeisters Johann Heinrich Barckhaus</p> <p>Museum: Stadtmuseum Beckum Markt 1 59269 Beckum 02521/29264 stroede@beckum.de</p> <p>Collection: Dauerausstellung</p> <p>Inventory number: 10-2</p>
--	--

Description

Kranenkanne, sogenannte "Dröppelminna", des Beckumer Zinngießermeisters Johann Heinrich Barckhaus

Die dreibeinige, große Dröppelminna ist rundbäuchig. Rechts und links wurde jeweils ein Griff angelötet. Die Griffe sind Herzförmig angeordnet. Der obere Deckel besitzt einen schwarzen Holzgriff. Unten an der Kanne ist ein Kran mit einem verzierten Verschluss (Pfauenauge). Im Zentrum des Verschlusses ist ein schwarz gefärbtes rundes Holzstück eingearbeitet. An den drei Standbeinen sind jeweils ein Fuß aus schwarzen, gedrechseltem Holz befestigt.

Eine Marke:

Meistermarke mit Engel und Initialen MBH (schlecht erhalten), von Michael Barckhaus III. übernommen (Vater von J. H. B.)

Basic data

Material/Technique:	Zinn, Gußverfahren
Measurements:	Höhe: 590 mm, Breite: 270 mm, Tiefe: 290 mm

Events

Created	When	1860-1870
	Who	Johann Heinrich Barckhaus (1791-1850)
	Where	Beckum, Germany

[Relationship to location] When
 Who
 Where Beckum, Germany

Keywords

- Geschirr (Hausrat)
- Jug
- Tinsmith
- Zinnkanne

Literature

- Husmann, Karl Heinz u. Pieper-Lippe, Margarete (1988): Zinn in Westfalen III. Münster